

Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV)

SV Hahnbach : SC Uttenreuth
Samstag, 01.04.2023, 18:30 Uhr

Zuschauer brauchten viel Geduld in der Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV)

Im Spiel der Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV) traf die Mannschaft des SV Hahnbach am vergangenen Samstag im 17. Saisonspiel auf die Mannschaft des SC Uttenreuth. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach über 4 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Ignaz Berger. Garant für diesen Heimspielsieg war Petr Vicherek, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Scheer / Bergmann waren die Gastgeber Vicherek / Bauer. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Keinen Zähler beisteuern konnten Harasztovich / Fischer im Spiel gegen Baumann / Streichert, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Spitzer / Berger bekamen ihre Gegner Kolb / Groner beim klaren 4:11, 3:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch indessen der Sieg von Petr Vicherek gegen Steffen Baumann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 5:11, 11:4, 11:4 nicht verloren. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Laszlo Harasztovich in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Jonas Scheer. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Das Einzel zwischen Simon Bauer und Markus Groner endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Alois Spitzer überzeugte im Einzel gegen Jan-Erik Kolb, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Ignaz Berger gegen Markus Bergmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 10:12, 11:5, 11:7 nicht verloren. Nicht einen Satzgewinn überließ Sabine Fischer ihrem Gegner Maximilian Streichert beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des SV Hahnbach und des SC Uttenreuth in die Box. Petr Vicherek gelang es wenig später Jonas Scheer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Vicherek endete. Laszlo Harasztovich bekam es nun mit Steffen Baumann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Laszlo Harasztovich am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. 6:11, 12:10, 6:11, 11:8, 7:11 hieß es am Ende, als Simon Bauer und Jan-Erik Kolb am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Kolb, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 17 verbleibt. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Lange dagegenhalten konnte danach Alois Spitzer beim 2:3 gegen Markus Groner. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Spitzer dennoch im 5. Satz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:12 (Spitzer) und 20:10 (Groner). Auf dem falschen Fuß erwischte Ignaz Berger seinen Gegner Maximilian Streichert beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Durch das Ergebnis dieses

Einzel: liegt die Saison-Bilanz von Berger nun bei 7:7, während Streichert bislang 4 Siege und 27 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SV Hahnbach am 15.04.2023 gegen den TuS Schnaittenbach II erneut um Punkte. Die Mannschaft des SC Uttenreuth erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:22. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SV Hahnbach

Doppel: Vicherek / Bauer 1:0, Harasztovich / Fischer 0:1, Spitzer / Berger 0:1

Einzel: P. Vicherek 2:0, L. Harasztovich 1:1, S. Bauer 1:1, A. Spitzer 1:1, I. Berger 2:0, S. Fischer 1:0

SC Uttenreuth

Doppel: Baumann / Streichert 1:0, Scheer / Bergmann 0:1, Kolb / Groner 1:0

Einzel: J. Scheer 1:1, S. Baumann 0:2, J. Kolb 1:1, M. Groner 1:1, M. Streichert 0:2, M. Bergmann 0:

1